



# Benutzerhilfe

Fabasoft Xtechwriter

Copyright © Fabasoft R&D GmbH, A-4020 Linz, 2021.

Alle Rechte vorbehalten. Alle verwendeten Hard- und Softwarenamen sind Handelsnamen und/oder Marken der jeweiligen Hersteller.

Durch die Übermittlung und Präsentation dieser Unterlagen alleine werden keine Rechte an unserer Software, an unseren Dienstleistungen und Dienstleistungsergebnissen oder sonstigen geschützten Rechten begründet.

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Differenzierung, z. B. Benutzer/-innen, verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter.

## Inhalt

<b>1 Einleitung</b>	<b>5</b>
<b>2 Vorbereitung</b>	<b>5</b>
2.1 Erstregistrierung	5
2.2 Grundsätzliche Bedienung	5
2.2.1 Aufbau des Webclients	6
2.2.2 Aktionen ausführen	7
2.2.3 Fabasoft Cloud Client	8
2.3 Organisationsverwaltung	8
2.3.1 Benutzer erzeugen	8
2.3.2 Teams erzeugen	9
2.3.3 Teams berechtigen	9
<b>3 Ihr Start mit Fabasoft Xtechwriter</b>	<b>10</b>
<b>4 Strukturierungselemente des Fabasoft Xtechwriters</b>	<b>10</b>
<b>5 Xtechwriter-Dashboard</b>	<b>11</b>
<b>6 Xtech-Dokumente erstellen</b>	<b>11</b>
6.1 Xtech-Dokumente erzeugen	12
6.2 Xtech-Dokumente bearbeiten	12
6.2.1 Den Xeditor verwenden	12
6.2.2 Kapitel zusammenstellen	14
6.3 Textbausteine	14
6.3.1 Textbausteine erzeugen	15
6.3.2 Textbausteine verwenden	16
6.4 Felder	16
6.5 Publikationen	16
6.5.1 Xtech-Dokumente publizieren	16
6.5.2 Publikationen freigeben	17
6.5.3 Publikationsstatus	18
6.6 Stammdaten	18
6.7 Verwendbarkeit	18
<b>7 Externe Bereiche verwenden</b>	<b>19</b>
7.1 Externe Bereiche erzeugen	19
7.2 Externen Bereich vorbereiten	19

7.3 Kapitel einem externen Bereich zuweisen .....	20
<b>8 Administrationsaufgaben</b> .....	<b>20</b>
8.1 Xtechwriter-Konfiguration .....	20
8.1.1 Bereiche .....	20
8.1.2 Einstellungen .....	23
8.1.3 Rollen .....	25
8.2 Ablagen verwalten .....	25
8.2.1 Ablagen erzeugen .....	25
8.2.2 Bereiche .....	26
8.2.3 Aktionen .....	26
8.2.4 Einstellungen .....	26
8.2.5 Rollen .....	28
8.3 Formatvorlagen verwalten .....	29
8.3.1 Formatvorlagen erzeugen .....	29
8.3.2 Einstellungen .....	30
8.4 Standardprozesse definieren .....	31

## 1 Einleitung

Fabasoftware Xtechwriter ermöglicht Ihnen die einfache, intuitive und kollaborative Erstellung von strukturierten Dokumenten im XML-Format. Mithilfe von XML lassen sich Inhalte medienneutral erstellen, semantisch auszeichnen, automatisiert weiterverarbeiten und effizient publizieren.

## 2 Vorbereitung

Dieses Kapitel unterstützt Sie beim ersten Einstieg. Sie erhalten einen Überblick über die grundsätzliche Bedienung des Fabasoftware Xtechwriters und die Verwaltung von Benutzern.

### 2.1 Erstregistrierung

Nach Abschluss des Kaufs des Fabasoftware Xtechwriters erhalten Sie von Fabasoftware Cloud Sales per E-Mail einen Registrierungslink für die Erstregistrierung. Geben Sie Ihre Anmeldedaten ein und melden Sie sich in der Fabasoftware Cloud an.

Im Zuge Ihrer ersten Anmeldung werden im Welcome-Screen gegebenenfalls Hinweise angezeigt, dass beispielsweise noch Daten vervollständigt werden müssen.

Dies betrifft:

- die Eintragung einer Person, die bei Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten benachrichtigt werden soll (Datenschutzbeauftragter)
- die Festlegung wichtiger Kontaktdaten der Organisation
- die Festlegung eines Compliance-Managers
- die Installation des Fabasoftware Cloud Clients  
Nähere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel 2.2.3 „Fabasoftware Cloud Client“.

Klicken Sie im Welcome-Screen auf den jeweiligen Link, um die entsprechende Aktion durchzuführen.

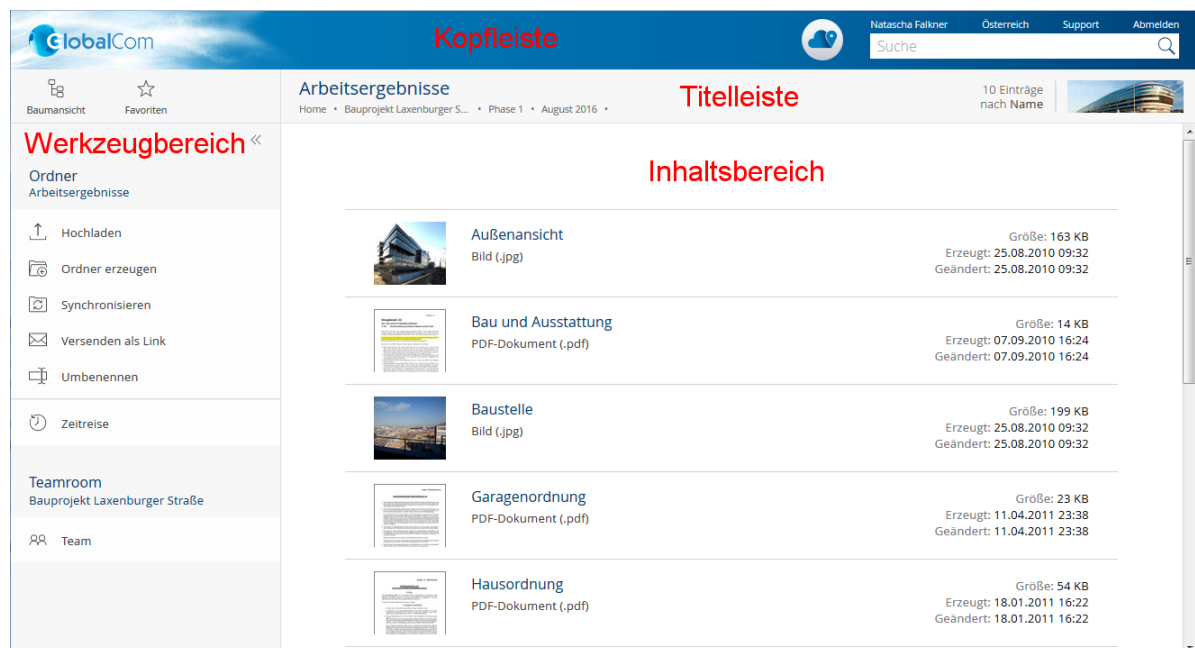
**Hinweis:** Der Welcome-Screen wird nur angezeigt, wenn es für Sie Benachrichtigungen gibt.

### 2.2 Grundsätzliche Bedienung

Die folgenden Kapitel bieten eine erste Hilfestellung für die Bedienung des Fabasoftware Cloud Webclients.

## 2.2.1 Aufbau des Webclients

In diesem Kapitel werden Sie mit dem Aufbau des Fabasoft Cloud Webclients vertraut gemacht.



Der Webclient gliedert sich in folgende Bereiche:

- Home (Startseite)
- Kopfleiste
- Werkzeugbereich
- Titelleiste
- Inhaltsbereich

### Home

Das Dashboard-Konzept des Home-Bereichs ermöglicht Ihnen Widgets (z. B. „Persönliche Ablage“, „Fabasoft Xtechwriter“) ein- bzw. auszublenden, deren Größe zu verändern und diese zu verschieben.

### Kopfleiste

In der Kopfleiste finden Sie links Ihr Organisations-Logo (falls hinterlegt) und rechts das Kontomenü (Ihr Benutzername), das Datenlokationsmenü, die Support-Schaltfläche, die Abmelden-Schaltfläche, die Schnellzugriff-Schaltfläche, die Home-Schaltfläche und das Suchfeld.

### Werkzeugbereich

Der Werkzeugbereich steht in allen Widgets zur Verfügung, jedoch nicht direkt auf Home.

Die kontextunabhängigen Werkzeuge „Baumansicht“ und „Favoriten“ sind über eine Schnellauswahl auf- bzw. zuklappbar. Die „Aktionen“ stehen Ihnen immer zur Verfügung. Je nach Kontext werden Ihnen unterschiedliche Aktionen angeboten.

Es können bis zu drei Werkzeugbereiche nebeneinander dargestellt werden (z. B. „Baumansicht“, „Aktionen“ und „Team berechtigen“).

### Baumansicht

Hier finden Sie Ihre Xtech-Dokumente als Baumdarstellung, die eine rasche Navigation ermöglicht.

### **Favoriten**

Sie können häufig verwendete Objekte (z. B. Ablagen oder Xtech-Dokumente) zu Ihren Favoriten hinzufügen. Navigieren Sie dazu in das gewünschte Objekt. Dieses wird im Favoriten-Werkzeug zum Hinzufügen angeboten.

### **Aktionen**

Im Werkzeugbereich „Aktionen“ finden Sie wichtige Aktionen, die im aktuellen Kontext gültig sind.

### **Titelleiste**

In der Titelleiste finden Sie die Breadcrumbs der aktuell geöffneten Hierarchie. Befinden Sie sich in einem Widget, werden weitere Widgets auf der gleichen Ebene als Registerkarten angezeigt.

### **Inhaltsbereich**

Im Inhaltsbereich wird der Inhalt des aktuellen Objekts angezeigt. Dies kann zum Beispiel der Inhalt einer Ablage oder die Vorschau eines Xtech-Dokuments sein. Die oberste Ebene wird als „Home“ bezeichnet.

## **2.2.2 Aktionen ausführen**

Es stehen folgende grundlegende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die gewünschte Schaltfläche, um die entsprechende Aktion auszuführen.
- Das Werkzeug „Aktionen“ enthält stets die wichtigsten Aktionen im aktuellen Kontext. Die Aktionen beziehen sich auf das im Inhaltsbereich angezeigte Objekt. Falls Sie sich zum Beispiel in einem Xtech-Dokument befinden, können Sie das Xtech-Dokument mit der Aktion „Bearbeiten“ in einem Editor zur Bearbeitung öffnen.
- Das Kontextmenü eines Elements können Sie durch einen Klick mit der rechten Maustaste öffnen. Üblicherweise finden Sie im Kontextmenü neben den Aktionen, die auch im Werkzeugbereich angeboten werden, weitere weniger häufig benötigte Aktionen.
  - Kontextmenü von Objekten  
Führen Sie einen Rechtsklick auf einem Objekt im Inhaltsbereich aus. Das Kontextmenü dieses Objekts wird geöffnet.
  - Kontextmenü der Titelleiste  
Führen Sie einen Rechtsklick auf der Titelleiste aus. Das Kontextmenü des aktuell im Inhaltsbereich angezeigten Objekts wird geöffnet.
  - Hintergrund-Kontextmenü  
Wenn Sie sich in einem Teamroom oder Ordner befinden, führen Sie einen Rechtsklick in einem leeren Bereich im Inhaltsbereich aus. Das Kontextmenü enthält Aktionen, die für das Arbeiten mit Listen relevant sind (zum Beispiel ein neues Objekt in der Liste erzeugen).
- Um Einträge in einer Liste zu markieren, klicken Sie auf das Auswahlkästchen der entsprechenden Einträge. Somit können zum Beispiel einen Kontextmenübefehl auf mehreren Objekten ausführen.

### 2.2.3 Fabasoft Cloud Client

Um effizient arbeiten zu können, wird die Installation des nativen Fabasoft Cloud Clients dringend empfohlen. Der Fabasoft Cloud Client steht für Microsoft Windows, Apple macOS und Ubuntu zur Verfügung.

Die Installation können Sie über den Webbrowserstatus starten (Kontomenü (Ihr Benutzername) > „Status“ > „Webbrowserstatus“). Falls Ihre Organisationsrichtlinien eine Installation auf Ihrem Endgerät nicht zulassen, wenden Sie sich bitte an Ihren IT-Support.

Weiterführende Informationen finden Sie im White Paper „[Fabasoft Cloud Client](#)“.

## 2.3 Organisationsverwaltung

Um Fabasoft Xtechwriter einfach administrieren und verwenden zu können, werden zumindest drei Teams benötigt. Über die Teams kann eine rollenbasierte Verwaltung der Zugriffsrechte realisiert werden.

- Xtechwriter-Administratoren  
Mitglieder dieses Teams sollen die Xtechwriter-Konfiguration bearbeiten können (im Allgemeinen: Leitung der Redaktionsabteilung). Diese sollen auch auf Ablagen-Ebene alle Rechte erhalten.
- Xtechwriter-Benutzer  
Mitglieder dieses Teams sollen Fabasoft Xtechwriter verwenden können (im Allgemeinen: Mitarbeiter der Redaktionsabteilung).
- Xtechwriter-Benutzer (extern)  
Mitglieder dieses Teams sollen Zugriff auf externe Bereiche erhalten, in denen Sie berechtigt wurden (im Allgemeinen: Kunden und externe Mitarbeiter).

### 2.3.1 Benutzer erzeugen

Initial gibt es in einer Cloud-Organisation ein Mitglied (den Organisationseigentümer). Für den Beginn sollten Sie zumindest drei Benutzer vorsehen (für die Rollen „App-Administrator“, „App-Benutzer“ und „App-Benutzer (extern)“).

**Hinweis:** Im Allgemeinen werden die Benutzer importiert. In einer Pilotphase können Sie die drei Benutzer jedoch auch manuell erzeugen.

Um einen Benutzer zu erzeugen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie über Home in Ihre Organisation und anschließend in das Widget „Mitglieder“.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Mitglieder hinzufügen“.
3. Geben Sie im Feld *Benutzer (E-Mail-Adresse)* die E-Mail-Adresse des Benutzers ein.
4. Klicken Sie im Dropdown-Menü auf „Neuen Benutzer einladen“.
5. Geben Sie den *Vornamen* und *Nachnamen* ein und klicken Sie auf „Erzeugen“.
6. Um mehrere Mitglieder gleichzeitig hinzuzufügen, wiederholen Sie Schritt 3 bis 5.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Hinzufügen“.
8. Ordnen Sie den Benutzern die Vollzugriff-Edition zu und klicken Sie auf „Zuordnen“.
9. Klicken Sie auf „Einladen“, um pro Mitglied eine E-Mail zur Bestätigung der Mitgliedschaft zu senden.



Die hinzugefügten Mitglieder können sich über die versandten Einladungs-E-Mails erstmalig registrieren.

### 2.3.2 Teams erzeugen

Um die Teams für die rollenbasierte Verwaltung der Zugriffsrechte zu erzeugen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in Ihrer Organisation in das Widget „Mitglieder“ und anschließend in das Widget „Teams“.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Team erzeugen“.
3. Geben Sie im Feld *Name* den Wert „Xtechwriter-Administratoren“ ein und klicken Sie auf „Erzeugen“.
4. Navigieren Sie in das eben erzeugte Team und klicken Sie auf „Teammitglieder hinzufügen“.
5. Wählen Sie im Feld *Benutzer* die gewünschten Mitglieder aus.  
**Hinweis:** Fügen Sie in einer Pilotphase nur die dafür vorgesehenen Benutzer hinzu. Sie können eine Liste aller verfügbaren Mitglieder durch Eingabe eines Sterns (\*) und anschließendem Drücken der Enter-Taste anzeigen lassen und die gewünschten Mitglieder per Klick auswählen.
6. Klicken Sie auf „Hinzufügen“.

Wiederholen Sie den Vorgang, um zusätzlich das Team „Xtechwriter-Benutzer“ und das Team „Xtechwriter-Benutzer (extern)“ zu erzeugen.

### 2.3.3 Teams berechtigen

Um die Teams in der Xtechwriter-Konfiguration zu berechtigen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in die Xtechwriter-Konfiguration, indem Sie auf Home in das Xtechwriter-Dashboard navigieren und anschließend auf die Aktion „Zur Konfiguration wechseln“ klicken.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Team“.
3. Klicken Sie auf das Plus-Symbol neben der Rolle „App-Administrator“, um das Suchfeld zu öffnen.
4. Geben Sie „Xtechwriter-Administratoren“ ein und drücken Sie die Enter-Taste um nach dem zuvor erzeugten Team zu suchen.
5. Klicken Sie im Dropdown-Menü auf das Team „Xtechwriter-Administratoren“.  
**Hinweis:** Sollten Sie versehentlich ein falsches Team berechtigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Team, um es mittels der Schaltfläche „Entfernen“ wieder zu entfernen.
6. Wiederholen Sie den Vorgang und fügen Sie bei der Rolle „App-Benutzer“ das Team „Xtechwriter-Benutzer“ und bei der Rolle „App-Benutzer (extern)“ das Team „Xtechwriter-Benutzer (extern)“ hinzu.
7. Entfernen Sie bei der Rolle „Xtechwriter-Administrator“ den automatisch hinzugefügten Organisationseigentümer (Kontextmenübefehl „Entfernen“), um eine durchgängig rollenbasierte Berechtigung zu gewährleisten.

Bei den berechtigten Mitgliedern wird das Dashboard „Fabasoft Xtechwriter“ auf Home abgelegt. Wenn die Rollen vergeben werden, während die Benutzer angemeldet sind, müssen die Benutzer die Seite neu laden (F5-Taste), damit das Dashboard abgelegt wird.

Nach Ende einer Pilotphase können Sie, wenn nötig, zusätzliche Xtechwriter-Benutzer-Teams erstellen, um in Ablagen und externen Bereichen unterschiedliche Benutzer zu berechtigen.

### 3 Ihr Start mit Fabasoft Xtechwriter

Nachdem die initialen Berechtigungen durch den Organisations-Eigentümer vergeben wurden (siehe Kapitel 2.3.3 „Teams berechtigen“), können die definierten Xtechwriter-Administratoren die Ersteinrichtung vornehmen. Weiterführende Informationen dazu finden Sie im Kapitel 8 „Administrationsaufgaben“.

Wenn Sie Xtechwriter-Benutzer sind, fahren Sie mit dem nächsten Kapitel fort.

### 4 Strukturierungselemente des Fabasoft Xtechwriters

Die Hauptstrukturierungselemente des Fabasoft Xtechwriters sind:

- Xtechwriter-Dashboard  
Das Dashboard ist für Xtechwriter-Benutzer der zentrale Zugangspunkt zum Fabasoft Xtechwriter. Wenn ein Benutzer als App-Benutzer zu der Xtechwriter-Konfiguration hinzugefügt wird, wird automatisch ein Dashboard erzeugt und auf Home abgelegt.
- Xtechwriter-Konfiguration  
In der Xtechwriter-Konfiguration werden allgemeine Einstellungen getroffen, die für alle Ablagen gelten. Sie müssen App-Administrator sein, um die Xtechwriter-Konfiguration bearbeiten zu können. Sie gelangen zur Xtechwriter-Konfiguration indem Sie auf Home in das Xtechwriter-Dashboard navigieren und anschließend auf die Aktion „Zur Konfiguration wechseln“ klicken.
- Ablage  
Ablagen basieren auf der Xtechwriter-Konfiguration und dienen zur Verwaltung der Xtech-Dokumente und zum Festlegen der Zugriffsrechte.
- Externer Bereich  
Für Benutzer, die keinen Zugriff auf ein gesamtes Xtech-Dokument erhalten sollen, können externe Bereiche definiert werden.
- Formatvorlage  
Formatvorlagen definieren das XML-Schema und die Darstellung der medienneutral erstellten Xtech-Dokumente.
- Xtech-Dokument  
Ein Xtech-Dokument beschreibt die Struktur eines Dokuments.
- Kapitel  
Ein Xtech-Dokument besteht aus einzelnen Kapiteln.
- Textbaustein  
Textbausteine ermöglichen die Wiederverwendung von Kapiteln und Textabschnitten in verschiedenen Xtech-Dokumenten. Zusätzlich können Bedingungen definiert werden, ob ein Textbaustein angezeigt werden soll.
- Publikation  
Xtech-Dokumente können als PDF-Dokumente publiziert werden. Dabei werden die Stammdaten berücksichtigt und die Bedingungen der Kapitel und Textbausteine.

## 5 Xtechwriter-Dashboard

Das Xtechwriter-Dashboard ist Ihr zentraler Zugangspunkt zum Fabasoft Xtechwriter.

Wenn Sie als App-Benutzer zur Xtechwriter-Konfiguration hinzugefügt werden, wird automatisch ein Dashboard erzeugt und auf Home abgelegt. Wenn Sie als App-Benutzer wieder entfernt werden, wird auch das Dashboard entfernt.

### Bereiche

Das Xtechwriter-Dashboard gliedert sich in folgende Bereiche:

- *Zuletzt verwendete Inhalte*  
Zeigt die von Ihnen zuletzt verwendeten Inhalte (z. B. Xtech-Dokumente und Kapitel) an.
- *Xtech-Dokumente*  
Zeigt die Xtech-Dokumente an, auf die Sie Zugriff haben.
- *Publikationen*  
Zeigt die Publikationen an, auf die Sie Zugriff haben.
- *Externe Bereiche*  
Zeigt die externen Bereiche an, auf die Sie Zugriff haben.
- *Ablagen*  
Zeigt die Ablagen an, auf die Sie Zugriff haben.

**Hinweis:** Die Bereiche *Publikationen* und *Externe Bereiche* werden nur angezeigt, wenn es mindestens einen Eintrag gibt.

### Aktionen

Folgende Aktionen können Sie durchführen:

- **Xtech-Dokument erzeugen**  
Sie können ein neues Xtech-Dokument basierend auf einer Formatvorlage erzeugen.
- **Externen Bereich erzeugen**  
Sie können einen zu einer Ablage oder zu einem Xtech-Dokument zugehörigen externen Bereich erzeugen. Externe Bereiche ermöglichen die Bereitstellung von Inhalten durch Benutzer, die keine Rechte auf dem eigentlichen Xtech-Dokument besitzen.
- **Ablage erzeugen**  
Als App-Administrator können Sie eine Ablage für die Verwaltung von Xtech-Dokumenten erzeugen.
- **Zur Konfiguration wechseln**  
Als App-Administrator können Sie in die Xtechwriter-Konfiguration wechseln, um dort Konfigurationseinstellungen vorzunehmen.
- **Einstellungen**  
Sie können allgemeine Eigenschaften des Xtechwriter-Dashboards (z. B. das Logo oder die Benachrichtigungseinstellung) festlegen.

## 6 Xtech-Dokumente erstellen

Ein Xtech-Dokument beschreibt die Struktur eines Dokuments und besteht aus einzelnen Kapiteln. Die referenzierte Formatvorlage definiert das XML-Schema und Aussehen des Dokuments.

## 6.1 Xtech-Dokumente erzeugen

Um ein Xtech-Dokument zu erzeugen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in Ihr Xtechwriter-Dashboard.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Xtech-Dokument erzeugen“.
3. Legen Sie folgende Metadaten fest:
  - *Name*  
Definiert den Namen des Xtech-Dokuments.
  - *Ablage*  
Definiert die Ablage, der das Xtech-Dokument zugewiesen wird.
  - *Formatvorlage*  
Die Formatvorlage definiert das XML-Schema und das Aussehen des Dokuments.
  - *Kategorie*  
Definiert die Kategorie des Dokuments. Kann zum Beispiel als Bedingung für die Sichtbarkeit von Kapiteln und Textbausteinen verwendet werden.
  - *Autor*  
Definiert den Benutzer, der die Publikationen zur Freigabe weiterleiten soll (wird als Workflow-Teilnehmer im mitgelieferten Freigabeprozess verwendet).
  - *Reviewer*  
Definiert den Benutzer, der die Publikationen freigeben soll (wird als Workflow-Teilnehmer im mitgelieferten Freigabeprozess verwendet).
4. Klicken Sie auf „Weiter“.

## 6.2 Xtech-Dokumente bearbeiten

Die Inhalte eines Xtech-Dokuments werden vorwiegend im Xeditor erstellt und gewartet. Die Dokumentstruktur kann auf Kapitelebene jedoch auch in der Baumansicht festgelegt werden. Insbesondere können bestehende Kapitel wiederverwendet und zu einem Xtech-Dokument hinzugefügt werden.

### 6.2.1 Den Xeditor verwenden

Der Xeditor dient zum Erfassen der Inhalte des Dokuments. Es kann entweder das gesamte Xtech-Dokument bearbeitet werden oder nur einzelne Kapitel.

Um ein Xtech-Dokument mit dem Xeditor zu bearbeiten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in das gewünschte Xtech-Dokument.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Bearbeiten“.
3. Erfassen Sie den gewünschten Inhalt.  
**Hinweis:** Nähere Informationen zur Verwendung des Xeditors finden Sie im nächsten Abschnitt.
4. Klicken Sie auf „Speichern“ (Diskettensymbol; Tastenkombination: `strg + s`) und schließen Sie das geöffnete Xeditor-Fenster.

### Xeditor

Der Xeditor bietet folgende Möglichkeiten.

## Arbeitsbereiche

- Im Hauptbereich wird das Dokument entsprechend der festgelegten Formatvorlage angezeigt und kann bearbeitet werden.
- Im rechten Bereich werden unter „Inhaltsverzeichnis“ die Kapitel des Dokuments als Baum dargestellt. Alternativ können unter „Eigenschaften“ die Eigenschaften des aktuell ausgewählten Elements angezeigt werden und gegebenenfalls Attribute, die in der Formatvorlage definiert sind, hinzugefügt werden.

## Werkzeugleiste

- Allgemein  
Standardmäßig werden die Schaltflächen „Speichern“, „Kopieren“, „Ausschneiden“, „Rückgängig“, „Wiederherstellen“ und „Suchen/Ersetzen“ angezeigt.
- Start  
Ermöglicht Formatierungen anzubringen und Elemente einzufügen (z. B. Kapitel).
- Tabelle  
Ermöglicht Tabellen einzufügen bzw. anzupassen.
- Überprüfen  
Ermöglicht Kommentare hinzuzufügen und die Änderungsverfolgung zu aktivieren.
- Ansicht  
Ermöglicht die Dokumentenansicht anzupassen (z. B. Tags oder Textplatzhalter anzeigen).
- Fabasoft Cloud  
Ermöglicht das Einfügen von Textbausteinen und Feldern.

## Fußleiste

- XML-Pfad  
Zeigt den Pfad zum ausgewählten XML-Element. Über das Drop-down-Menü bei den entsprechenden Pfadelementen können Aktionen wie „Element hinzufügen“ oder „Löschen“ ausgeführt werden.
- Benachrichtigungen  
Über das Glocken-Symbol können Benachrichtigungen zum Beispiel über eine fehlerhafte XML-Struktur angezeigt werden.

Die verfügbaren XML-Elemente werden durch das XML-Schema der verwendeten Formatvorlage festgelegt. Aktuell wird das XML-Schema „Xeditor-Schema Lightweight DITA“ unterstützt.

Wenn Sie ein neues Dokument erzeugen, starten Sie mit einem Topic-Element, das das Dokument repräsentiert. Sie können diesem Topic-Element weitere Topic-Elemente unterordnen, die die Kapitel des Dokuments repräsentieren. Ein Topic-Element enthält im Allgemeinen ein Title-Element, ein Body-Element (das wiederum die Paragraf-Elemente enthält) und gegebenenfalls weitere Topic-Elemente als Unterkapitel.

## Beispiel

Um ein Dokument mit den Kapiteln „1. Einleitung“, 2 „Vorbereitung“ und 2.1 „Bedienung“ zu erstellen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Bearbeiten Sie das Xtech-Dokument.
2. Klicken Sie in der Symbolleiste auf die Schaltfläche „Topic“.  
**Hinweis:** Öffnen Sie alternativ in der Fußzeile das Drop-down-Menü des ersten Topic-Elements und klicken Sie auf „Element hinzufügen“ > „Topic“.

3. Geben Sie als Titel „Einleitung“ ein. Durch Drücken der Enter-Taste wird ein Platzhalter-Paragraf eingefügt. Sie können somit den ersten Paragrafen des Kapitels erfassen.
4. Öffnen Sie in der Fußzeile das Drop-down-Menü des ersten Topic-Elements und klicken Sie auf „Element hinzufügen“ > „Topic“.
5. Geben Sie als Titel „Vorbereitung“ ein. Durch Drücken der Enter-Taste wird ein Platzhalter-Paragraf eingefügt.
6. Klicken Sie in der Symbolleiste auf die Schaltfläche „Topic“.  
**Hinweis:** Öffnen Sie alternativ in der Fußzeile das Drop-down-Menü des zweiten Topic-Elements und klicken Sie auf „Element hinzufügen“ > „Topic“. Bei dem zweiten Topic-Element des aktuell ausgewählten XML-Pfads handelt es sich um das Kapitel „Vorbereitung“. Das entsprechende Element wird im Editor grau hinterlegt. Somit können Sie einfach erkennen, dass Sie sich im richtigen XML-Pfad befinden.
7. Geben Sie als Titel „Bedienung“ ein. Durch Drücken der Enter-Taste wird ein Platzhalter-Paragraf eingefügt.

**Hinweis:** Alternativ können Sie die Befehle auch über das Kontextmenü der jeweiligen Elemente ausführen.

## 6.2.2 Kapitel zusammenstellen

Die Struktur eines Xtech-Dokuments kann auch über die Baumansicht festgelegt werden. Somit ist insbesondere die Wiederverwendung von Kapiteln möglich.

Um die Struktur eines Xtech-Dokuments zu ändern, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in das gewünschte Xtech-Dokument oder Kapitel.
2. Führen Sie die gewünschte „Inhalt einfügen“-Aktion aus:
  - Kapitel erzeugen  
Erzeugt ein neues Kapitel mit dem eingegebenen Namen.
  - Duplikat einfügen  
Fügt ein Duplikat eines sich in der Zwischenablage befindlichen Kapitels ein.
  - Verknüpfung einfügen  
Fügt eine Verknüpfung auf das sich in der Zwischenablage befindlichen Kapitels ein.
  - Textbaustein einfügen  
Ermöglicht die Auswahl eines vordefinierten Textbausteins und fügt diesen ein.

**Hinweis:** In den Eigenschaften eines Kapitels steht auf der Registerkarte „Kapitel“ das Feld *Ausdruck für die Einschränkung der Verwendbarkeit* zur Verfügung (siehe Kapitel 6.7 „Verwendbarkeit“). Das Kapitel wird in der Publikation nur angezeigt, wenn der definierte Ausdruck `true` ergibt. Somit lassen sich Varianten von Dokumenten realisieren.

## 6.3 Textbausteine

Textbausteine ermöglichen die Wiederverwendung von Inhalten in verschiedenen Dokumenten. Der Inhalt der referenzierten Textbausteine wird erst beim Auflösen der Textbausteine in das Dokument übernommen. Somit bleibt das Dokument immer am aktuellen Stand. Zusätzlich können Bedingungen definiert werden, ob ein Textbaustein angezeigt werden soll. Dadurch können sehr einfach verschiedene Varianten eines Dokuments publiziert werden.

Es gibt zwei Arten von Textbausteinen:

- Statischer Textbaustein (Xeditor-Absatz)  
Ermöglicht Inhalte eines Kapitels zu erfassen, jedoch keine Kapitel an sich.
- Statischer Textbaustein (Xeditor-Kapitel)  
Ermöglicht ein Kapitel inklusive Unterkapitel zu erfassen.

Textbausteine können von Xtechwriter-Administratoren in der Xtechwriter-Konfiguration (Bereich „Textbausteine“) verwaltet werden. Diese Textbausteine stehen in allen Ablagen zur Verfügung. Xtechwriter-Benutzer können Textbausteine in den jeweiligen Ablagen verwalten (Aktion „Vorlagen und Voreinstellungen“ > Bereich „Textbausteine“).

### 6.3.1 Textbausteine erzeugen

Um einen Textbaustein zu erzeugen, gehen Sie folgendermaßen vor:

Navigieren Sie in der Xtechwriter-Konfiguration bzw. in der gewünschten Ablage in den Bereich *Textbausteine*.

1. Klicken Sie auf die Aktion „Textbaustein erzeugen“.
2. Klicken Sie auf den Eintrag „Statischer Textbaustein (Xeditor-Absatz)“ bzw. „Statischer Textbaustein (Xeditor-Kapitel)“.
3. Legen Sie die Metadaten des Textbausteins fest (siehe nächster Abschnitt).
4. Klicken Sie auf „Weiter“.
5. Klicken Sie im Kontextmenü des Textbausteins auf „Bearbeiten“.
6. Legen Sie den Inhalt fest, klicken Sie in der Symbolleiste auf „Speichern“ und schließen Sie das Xeditor-Fenster.

**Hinweis:** Textbausteine, die in der Xtechwriter-Konfiguration erzeugt wurden, müssen über den Kontextmenübefehl „Zur Verwendung freigeben“ freigegeben werden, bevor Sie verwendet werden können. Änderungen müssen über den Kontextmenübefehl „Erneut freigeben“ freigegeben werden.

#### Metadaten

Folgende Metadaten können definiert werden:

##### Registerkarte „Statischer Textbaustein“

- *Name*  
Die Bezeichnung des Textbausteins.
- *Formatvorlage*  
Definiert die Formatvorlage des Textbausteins.
- *Textbausteinkategorien*  
Der Textbaustein wird beim Einfügen in ein Xtech-Dokument unter den angegebenen Kategorien angeboten.  
**Hinweis:** Textbausteinkategorien können im Kontext der Xtechwriter-Konfiguration direkt im Feld erzeugt werden. Alternativ steht in der Xtechwriter-Konfiguration die Aktion „Textbausteinkategorien festlegen“ zur Verfügung.
- *Textbausteinsprache*  
Legt die Sprache des Textbausteins fest. Beim Einfügen von Textbausteinen in Xtech-Dokumenten kann anhand der Sprache gefiltert werden.

##### Registerkarte „Verwendbarkeit“

- *Kapitel*  
Legt die Objektklassen und Kategorien von Kapiteln fest, in denen der Textbaustein verwendet werden kann.  
**Hinweis:** Wird eine Basisformular-Kategorie eingetragen, steht der Textbaustein auch bei Kapiteln zur Verfügung, denen eine übergeordnete Formular-Kategorie zugewiesen wurde.
- *Xtech-Dokument*  
Legt die Objektklassen und Kategorien von Xtech-Dokumenten fest, in denen der Textbaustein verwendet werden kann.
- *Verfügbare Felder (Kapitel)*  
Zeigt die Felder, die aufgrund der Definition im Feld *Kapitel* im Textbaustein zur Verfügung stehen.
- *Verfügbare Felder (Xtech-Dokument)*  
Zeigt die Felder, die aufgrund der Definition im Feld *Xtech-Dokument* im Textbaustein zur Verfügung stehen.
- *Ausdruck für die Einschränkung der Verwendbarkeit*  
Der Textbaustein wird in der Publikation nur angezeigt, wenn der definierte Ausdruck `true` ergibt (siehe Kapitel 6.7 „Verwendbarkeit“). Somit lassen sich Varianten von Dokumenten realisieren.

### 6.3.2 Textbausteine verwenden

Textbausteine können entweder in der Strukturansicht mithilfe der Aktion „Inhalt einfügen“ > „Textbaustein einfügen“ oder im Xeditor über die Werkzeugleiste „Fabasoft Cloud“ > „Textbaustein einfügen“ eingefügt werden. Die verfügbaren Textbausteine werden abhängig vom jeweiligen Kontext berechnet (z. B. in welchem Kapitel sich der Cursor befindet).

## 6.4 Felder

Im Xeditor können Sie über die Werkzeugleiste „Fabasoft Cloud“ > „Feld einfügen“ ausgewählte Metadaten (z. B. *Gültig ab*) in das Dokument einfügen.

## 6.5 Publikationen

Xtech-Dokumente können als PDF-Dokumente publiziert werden. Dabei werden die Stammdaten berücksichtigt und die Bedingungen der Kapitel und Textbausteine. Für die Freigabe der Publikation steht ein mitgelieferter Prozess zur Verfügung, der gegebenenfalls durch einen eigenen Prozess ersetzt werden kann.

### 6.5.1 Xtech-Dokumente publizieren

Um ein Xtech-Dokument zu publizieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in das gewünschte Xtech-Dokument.
2. Wenn Sie den mitgelieferten Prozess verwenden bzw. im benutzerdefinierten Prozess der Reviewer des Xtech-Dokuments als Workflow-Teilnehmer definiert wurde, stellen Sie sicher, dass das Feld *Reviewer* des Xtech-Dokuments den gewünschten Wert enthält.
3. Klicken Sie auf die Aktion „Publikationen“ > „Publizieren“.

Es wird eine Publikation erstellt und zusätzlich wird der Freigabeprozess auf der Publikation gestartet.



Die erstellte Publikation wird im Dashboard-Bereich „Publikationen“ und in den Eigenschaften des Xtech-Dokuments auf der Registerkarte „Publikationen“ abgelegt. Zusätzlich sind die Publikationen über die Aktion „Publikationen“ des Xtech-Dokuments erreichbar.

## 6.5.2 Publikationen freigeben

Für die Freigabe der Publikation steht ein vom Produkt mitgelieferter Standardprozess zur Verfügung, der gegebenenfalls durch einen eigenen Standardprozess ersetzt werden kann (siehe Kapitel 8.4 „Standardprozesse definieren“). Beim Publizieren wird der Standardprozess für die Freigabe implizit gestartet.

Der vom Produkt mitgelieferte Standardprozess besteht aus folgenden Aktivitäten:

- Publikation zur Freigabe weiterleiten  
Im mitgelieferten Prozess wird diese Aktivität dem im Feld *Autor* hinterlegten Benutzer zugeteilt.
  - Öffnen
  - Eigenschaften öffnen
  - Kommentieren  
In der Publikation können Kommentare eingefügt werden.
  - Zur Freigabe weiterleiten  
Die Publikation wird dem beim Xtech-Dokument eingetragenen *Reviewer* zur Freigabe weitergeleitet.
  - Verwerfen
- Publikation freigeben  
Im mitgelieferten Prozess wird diese Aktivität dem im Feld *Reviewer* hinterlegten Benutzer zugeteilt.
  - Öffnen
  - Eigenschaften öffnen
  - Kommentieren
  - Freigeben
  - Freigabe ablehnen

In benutzerdefinierten Prozessen können noch folgende publikationsspezifische Aktivitäten verwendet werden:

- Publikation ablegen
  - Öffnen
  - Eigenschaften öffnen
  - PDF-Kopie ablegen
  - Nicht ablegen
- Publikation registrieren
  - Öffnen
  - Eigenschaften öffnen
  - PDF-Kopie registrieren
  - Nicht registrieren

### 6.5.3 Publikationsstatus

Eine Publikation kann folgende Status aufweisen:

- In Ablauf  
Sobald eine Publikation erzeugt wird, erhält sie diesen Status.
- Verworfen  
Die Publikation wurde verworfen (z. B. Arbeitsschritt „Verwerfen“).
- Freigegeben  
Die Publikation wurde freigegeben (z. B. Arbeitsschritt „Freigegeben“).
- Nicht freigegeben  
Die Publikation wurde nicht freigegeben (z. B. Arbeitsschritt „Freigabe ablehnen“).

## 6.6 Stammdaten

Bei Xtech-Dokumenten können Stammdaten im JSON-Format hinterlegt werden, die für die Publikation berücksichtigt werden können.

Um Stammdaten hochzuladen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in das gewünschte Dokument.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Stammdaten importieren“.
3. Wählen Sie eine Datei aus, die die Daten im JSON-Format enthält und klicken Sie auf „Hochladen“.

Die aktuellen Stammdaten finden Sie in den Eigenschaften des Xtech-Dokuments auf der Registerkarte „Stammdaten“.

### Beispiel

JSON-Datei:

```
{
  "company": "Acme Ltd.",
  "formed": 2016,
  "active": true
}
```

Auswertung in einem Textbaustein im Feld *Ausdruck für weitere Einschränkungen der Verwendbarkeit*:

```
::document.xtdmasterdata.company == "Acme Ltd.";
```

## 6.7 Verwendbarkeit

Für Kapitel und Textbausteine kann die Verwendbarkeit festgelegt werden. Durch Angabe von app.ducx-Ausdrücken können sehr einfach verschiedene Varianten eines Dokuments publiziert werden.

Im globalen Scope stehen folgende Variablen zur Verfügung:

- `::document`  
Das Dokument, das publiziert wird.
- `::topic`  
Das übergeordnete Kapitel.

- `::hierarchy`  
Die Hierarchie vom Dokument bis zum gerade berechneten Objekt.

### Beispiel

```
// Kategorie des Dokuments muss der benutzerdefinierten Kategorie mit der
// Fabasoft Cloud ID "COO.1.506.2.4710" entsprechen
::document.objcategory == COO.1.506.2.4710;
// Beim übergeordneten Kapitel muss das benutzerdefinierte Formularfeld
// "formstr1" den Wert "Wert 1" aufweisen
::topic.[#formstr1] == "Wert 1";
// Beim übergeordneten Kapitel (-1 entspricht dem letzten Kapitel in der
// Hierarchie) muss der Betreff den Wert "Wert 1" aufweisen
::hierarchy[HasClass(#XtechTopic)][-1].objsubject == "Wert 1";
// Beim aktuellen Kapitel muss das benutzerdefinierte Formularfeld
// "formstr1" den Wert "Wert 1" aufweisen
::coobj.[#formstr1] == "Wert 1";
```

## 7 Externe Bereiche verwenden

Für Benutzer, die keinen Zugriff auf das gesamte Xtech-Dokument erhalten sollen, können externe Bereiche erzeugt werden. In externen Bereichen können Zusatzinformationen abgelegt und auch einzelne Kapitel erstellt werden, die wiederum in Xtech-Dokumenten verlinkt werden können.

### 7.1 Externe Bereiche erzeugen

Ein externer Bereich kann auf Ebene eines Dokuments bzw. einer Ablage erzeugt werden.

Um einen externen Bereich zu erzeugen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in Ihr Xtechwriter-Dashboard.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Externen Bereich erzeugen“.
3. Geben Sie einen Namen ein und wählen Sie eine Ablage bzw. ein Xtech-Dokument aus, dem der externe Bereich zugeordnet werden soll.
4. Klicken Sie auf „Weiter“.

**Hinweis:** Für das weitere Vorbereiten des externen Bereichs wird ein Prozess gestartet. Der Prozess ist abhängig von Ihrer Konfiguration. Im Folgenden wird der vom Produkt mitgelieferte Standardprozess beschrieben (siehe Kapitel 7.2 „Externen Bereich vorbereiten“).

#### Hinweis:

- In einer Ablage finden Sie im Bereich „Externe Bereiche“ alle externen Bereiche, die der Ablage bzw. einem Xtech-Dokument der Ablage zugeordnet sind.
- Auf externe Bereiche haben alle berechtigten Benutzer der Ablage und die zusätzlich berechtigten externen Benutzer Zugriff.

### 7.2 Externen Bereich vorbereiten

Nachdem ein externer Bereich erzeugt wurde, wird für das weitere Vorbereiten des externen Bereichs ein Prozess gestartet. Der Prozess ist abhängig von Ihrer Konfiguration (siehe Kapitel 8.4 „Standardprozesse definieren“). Im Folgenden wird der vom Produkt mitgelieferte Standardprozess beschrieben.

Um einen externen Bereich vorzubereiten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Erzeugen Sie einen externen Bereich (siehe Kapitel 7.1 „Externe Bereiche erzeugen“).
2. Navigieren Sie in Ihren Arbeitsvorrat. Für den neu erzeugten externen Bereich erhalten Sie die Aktivität „Externen Bereich vorbereiten“.
3. Klicken Sie auf den Arbeitsschritt „Externen Bereich vorbereiten“.
4. Wählen Sie die externen Benutzer aus, die auf den externen Bereich Zugriff erhalten sollen.
5. Legen Sie einen Reviewer fest, der die bereitgestellten Inhalte prüfen und genehmigen soll.
6. Klicken Sie auf „Speichern“.
7. Klicken Sie auf den Arbeitsschritt „Erledigt“.

### 7.3 Kapitel einem externen Bereich zuweisen

Über den Kontextmenübefehl „Externem Bereich zuweisen“ können Kapitel einem externen Bereich zugewiesen werden. Das Kapitel ist somit im Xtech-Dokument nur mehr verlinkt und externe Benutzer können Inhalte für das Kapitel liefern.

## 8 Administrationsaufgaben

Als App-Administrator können Sie Einstellungen in der Xtechwriter-Konfiguration treffen und Ablagen und Formatvorlagen erzeugen und verwalten.

Wenn Sie über die Rolle „Alle Rechte“ in einer Ablage verfügen, können Sie die entsprechende Ablage verwalten.

### 8.1 Xtechwriter-Konfiguration

In der Xtechwriter-Konfiguration können Sie allgemeine Einstellungen festlegen und Benutzer berechtigen, Fabasoft Xtechwriter zu nutzen.

Die Xtechwriter-Konfiguration wird automatisch erstellt, wenn Fabasoft Xtechwriter für Ihre Cloud-Organisation aktiviert ist. Der Eigentümer der Cloud-Organisation wird in der Xtechwriter-Konfiguration initial in der Rolle „App-Administrator“ hinterlegt.

Als App-Administrator können Sie folgendermaßen zur Xtechwriter-Konfiguration wechseln:

1. Navigieren Sie in Ihr Xtechwriter-Dashboard.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Zur Konfiguration wechseln“, um in die Xtechwriter-Konfiguration zu wechseln.

#### 8.1.1 Bereiche

Die Xtechwriter-Konfiguration gliedert sich in folgende Bereiche.

##### Ablagen

Dieser Bereich zeigt die verfügbaren Ablagen. Nähere Informationen zu Ablagen finden Sie im Kapitel 8.2 „Ablagen verwalten“.

##### Formatvorlagen

Dieser Bereich zeigt die verfügbaren Formatvorlagen. Nähere Informationen zu Formatvorlagen finden Sie im Kapitel 8.3 „Formatvorlagen verwalten“.

## Formulare und Kategorien

Dieser Bereich zeigt die über die Konfiguration bereitgestellten Formulare und Kategorien. Mithilfe von benutzerdefinierten Formularen können zum Beispiel Xtech-Dokumente um Felder zur Speicherung kundenspezifischer Daten erweitert werden. Kategorien können Objekten zugeordnet werden und so das Verhalten der Objekte beeinflussen.

Nähere Informationen zur Definition von Formularen und Kategorien finden Sie im White Paper „Model-Based Customizing“:

<https://help.cloud.fabasoft.com/index.php?topic=doc/Model-Based-Customizing/index.htm>

## Prozesse

Dieser Bereich zeigt die über die Konfiguration bereitgestellten Prozesse. Benutzer, Organisationen, Organisationseinheiten und externe Organisationen können via Workflow in die Bearbeitung von Geschäftsobjekten eingebunden werden, indem ein Prozess gestartet wird, der über den Arbeitsvorrat abgearbeitet werden kann. Typische Prozesse sind Genehmigungs- und Freigabeprozesse.

Nähere Informationen zur Definition von Prozessen finden Sie im White Paper „Model-Based Customizing“:

<https://help.cloud.fabasoft.com/index.php?topic=doc/Model-Based-Customizing/index.htm>

## Vorlagen

Dieser Bereich zeigt die über die Konfiguration bereitgestellten Vorlagen. Die Vorlagen werden im Erzeugen-Dialog (z. B. Kontextmenübefehl „Neu“) entsprechend der Gruppierung durch die Vorlagenkategorien angezeigt.

### Vorlagenkategorien für Vorlagen definieren

Im Erzeugen-Dialog werden die Vorlagen entsprechend der Gruppierung durch die Vorlagenkategorien angezeigt.

Um eine Vorlagenkategorie für Vorlagen zu definieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in der Xtechwriter-Konfiguration in den Bereich „Vorlagen“.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Vorlagenkategorien festlegen“.
3. Geben Sie im Feld *Vorlagenkategorien* den gewünschten Namen für die Vorlagenkategorie ein und klicken Sie im Dropdown-Menü auf „Klicken Sie hier, um die eingegebene Vorlagenkategorie zu erzeugen“.
4. Klicken Sie auf „Festlegen“.

Die Vorlagenkategorie kann in Vorlagen auf der Registerkarte „Vorlage“ im Feld *Vorlagenkategorien* zugeordnet werden.

### Xtech-Dokumentvorlagen definieren

Um eine neue Xtech-Dokumentvorlage zu definieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in der Xtechwriter-Konfiguration in den Bereich „Vorlagen“.
2. Erzeugen Sie ein neues Xtech-Dokument (Aktion „Neu“).
3. Klicken Sie im Kontextmenü des Dokuments auf „Eigenschaften“.
4. Wechseln Sie auf die Registerkarte „Vorlage“.

5. Wählen Sie im Feld *Vorlagenkategorien* eine bestehende Vorlagenkategorie aus.  
**Hinweis:** Wenn für eine Vorlage keine Vorlagenkategorie definiert wird, wird diese Vorlage beim Erzeugen standardmäßig in der Vorlagenkategorie „Teamroom-Vorlagen“ angeboten.
6. Klicken Sie auf „Weiter“.
7. Legen Sie den gewünschten Inhalt des Xtech-Dokuments fest.
8. Klicken Sie im Kontextmenü des Xtech-Dokuments auf „Zur Verwendung freigeben“.

## Textbausteine

Dieser Bereich zeigt die über die Konfiguration bereitgestellten Textbausteine, die in Xtech-Dokumenten eingefügt werden können.

### Textbausteinkategorien für Textbausteine definieren

Textbausteinkategorien legen fest, unter welchen Kategorien der Textbaustein beim Einfügen in ein Dokument gefunden werden kann.

Um eine Textbausteinkategorie für Textbausteine zu definieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in der Xtechwriter-Konfiguration in den Bereich „Textbausteine“.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Textbausteinkategorien festlegen“.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Eintrag hinzufügen“ und anschließend auf „Neu“.
4. Geben Sie im Feld *Name* den gewünschten Namen für die Textbausteinkategorie ein und klicken Sie auf „Weiter“.
5. Klicken Sie auf „Festlegen“.

Die Textbausteinkategorie kann in Textbausteinen im Feld *Textbausteinkategorien* zugeordnet werden.

### Textbausteine definieren

Um einen Textbaustein zu definieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in der Xtechwriter-Konfiguration in den Bereich „Textbausteine“.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Textbaustein erzeugen“.
3. Klicken Sie auf „Statischer Textbaustein (Xeditor-Absatz)“ bzw. „Statischer Textbaustein (Xeditor-Kapitel)“.
4. Geben Sie im Feld *Name* den gewünschten Namen für den Textbaustein ein und klicken Sie auf „Weiter“.
5. Über den Kontextmenübefehl „Bearbeiten“ können Sie den gewünschten Text erfassen.
6. Klicken Sie im Kontextmenü des Textbausteins auf „Zur Verwendung freigeben“.

### Hinweis:

- Ein Textbaustein kann erst verwendet werden, wenn dieser über den Kontextmenübefehl „Zur Verwendung freigeben“ freigegeben wurde. Änderungen müssen über den Kontextmenübefehl „Erneut freigeben“ freigegeben werden. Die Freigabe kann auch deaktiviert werden.
- Zur besseren Strukturierung Ihrer Textbausteine können Sie eine Hierarchie von Textbausteinordnern erzeugen (Aktion „Textbausteinordner erzeugen“).

## Thesauri

Dieser Bereich zeigt die über die Konfiguration bereitgestellten Thesauri, die eine Verschlagwortung ermöglichen.

App-Administratoren können weitere Thesauri erzeugen bzw. diese verwalten und um neue Begriffe ergänzen.

## Voreinstellungen

Dieser Bereich zeigt die über die Konfiguration bereitgestellten Voreinstellungen (Ansichtseinstellungen, Suchmuster).

App-Administratoren können Suchmuster erzeugen. Zusätzlich ist es möglich, in Listen über den Menübefehl „Ansicht“ > „Ansichtseinstellungen“ > „Speichern“ Ansichtseinstellungen in der Konfiguration abzulegen.

## Fehlgeschlagene Hintergrundaufgaben

Dieser Bereich zeigt fehlgeschlagene Hintergrundaufgaben an (nur sichtbar, wenn mindestens eine fehlgeschlagene Hintergrundaufgabe vorhanden ist). Folgende manuelle Aktionen können Sie durchführen: „Nächste Ausführung festlegen“, „Link versenden“ und „Löschen“.

### 8.1.2 Einstellungen

In der Xtechwriter-Konfiguration können Sie folgende Einstellungen festlegen.

#### Registerkarte „Allgemeine Einstellungen“

- *Name*  
Der Name der Konfiguration.
- *Betreff*  
Die Beschreibung der Konfiguration.
- *Feiertagstabelle*  
Definiert die Feiertagstabelle die im Kontext der Konfiguration verwendet werden soll (ansonsten wird die Standard-Feiertagstabelle verwendet).
- *Verknüpfungen im Teamroom einschränken*  
Definiert welche Art von Verknüpfungen in der Konfiguration abgelegt werden dürfen. Sie können die erlaubten Verknüpfungen auf Objekte, die der Organisation zugeordnet sind bzw. auf Objekte, die der Konfiguration zugeordnet sind, einschränken.
- *Herunterladen bzw. Öffnen von Inhalten am Endgerät einschränken*  
Ermöglicht die Teammitglieder einzuschränken, die Inhalte am Endgerät öffnen bzw. herunterladen dürfen.
- *Rollen, die Inhalte am Endgerät öffnen bzw. herunterladen dürfen*  
Definiert über welche Berechtigungen ein Teammitglied verfügen muss, damit das Teammitglied Inhalte am Endgerät öffnen bzw. herunterladen darf.
- *Alle Teammitglieder dürfen Mitglieder hinzufügen*  
Legt fest, ob alle Teammitglieder Benutzer zum Team hinzufügen dürfen oder nur Teammitglieder mit „Allen Rechten“.  
Mitglieder mit Änderungsrechten dürfen anderen Mitgliedern Änderungsrechte bzw. Leserechte gewähren oder entziehen. Mitglieder mit Leserechten dürfen anderen Mitgliedern Leserechte gewähren oder entziehen.

- *Teammmitglieder einschränken*  
Legt die Organisationen, Organisationseinheiten, Teams und externe Organisationen fest, deren Mitglieder zur Konfiguration hinzugefügt werden dürfen. Falls die Liste keine Einträge enthält, können Mitglieder uneingeschränkt hinzugefügt werden.
- *Erweiterten Modus aktivieren*  
Der erweiterte Modus umfasst zum Beispiel das Arbeiten mit mehreren Ablagen, sowie das Verwalten von Vorlagen und Voreinstellungen.
- *Hauptadministrator*  
Legt den Benutzer fest, der die automatisch generierten E-Mail-Nachrichten erhält, die die Konfiguration betreffen. Ansonsten erhalten alle App-Administratoren die E-Mail-Nachrichten. Der Benutzer wird auch als Kontakt bei fehlenden Berechtigungen angeführt.
- *Support-Team*  
Das Support-Team übernimmt die organisationsinterne Verwaltung von Support-Anfragen im entsprechenden Kontext.
- *Trace-Ausgaben aktivieren*  
Wenn Sie zum Beispiel als Formulardesigner Ausdrücke zur Berechnung oder Validierung verwenden, kann es mitunter schwierig sein, Fehler in den Ausdrücken zu identifizieren. Um die Analyse zu vereinfachen, können Sie Trace-Ausgaben in die Webbrowser-Konsole schreiben (`coobj.Trace("string");` bzw. `coobj.Trace("string", value);`).

### Registerkarte „Logos“

Die definierten Logos und das Hintergrundbild werden für die Konfiguration und für alle persönlichen Dashboards verwendet.

### Registerkarte „Standardwerte“

- *Standard-Thesaurus für neue Begriffe*  
Wird ein Standard-Thesaurus angegeben, können bei der Verschlagwortung direkt neue Begriffe erstellt werden.
- *Standard-Kategorien*  
Beim Erzeugen eines Objekts wird die angegebene Kategorie entsprechend der definierten Objektklasse zugeordnet.  
**Hinweis:** Die Standard-Kategorien werden auch auf Ablagen angewandt, wenn diese für Ablagen explizit definiert wurden. Dies gilt auch für in Ablagen enthaltene Teamrooms und sonstige Räume.
- *Standard-Prozesse*  
Beim Erzeugen eines Objekts wird der angegebene Prozess entsprechend der definierten Objektklasse zugeordnet.  
**Hinweis:** Die Standard-Prozesse werden auch auf Ablagen angewandt, wenn diese für Ablagen explizit definiert wurden. Dies gilt auch für in Ablagen enthaltene Teamrooms und sonstige Räume.
- *Standard-Hintergrundaufgaben*  
Beim Erzeugen eines Objekts werden die angegebenen Hintergrundaufgaben zugeordnet.
- *Freigabeprozess für Vorlagen und Voreinstellungen*  
Um Vorlagen, Textbausteine, Formulare und Kategorien, Prozesse und Voreinstellungen verwenden zu können, müssen diese freigegeben werden. Wenn für die Freigabe ein Prozess verwendet werden soll, kann hier ein BPMN-Prozessdiagramm hinterlegt werden. Freigabeprozesse müssen die Aktivität „Zur Verwendung freigeben“ enthalten.



## Registerkarte „Inhaltseinstellungen“

- *Kommentare erlauben*  
Legt fest, ob PDF-Kommentare auf Dokumenten angebracht werden können.
- *Erlaubte Arten der Kommentare*  
Definiert die erlaubten Arten der Kommentare (öffentlich bzw. privat).
- *Bevorzugte Art der Kommentare*  
Definiert die beim Kommentieren initial ausgewählte Art des Kommentars (überschreibt die Festlegung in den Grundeinstellungen des Benutzers).
- *Benutzer mit Leserechten dürfen öffentlich kommentieren*  
Legt fest, ob Benutzer mit Leserechten öffentliche Kommentare anbringen dürfen.
- *Öffentliche Links erlauben*  
Legt fest, ob öffentliche Links publiziert werden dürfen.
- *Deckblatt für PDF-Übersichten von Dokumenten generieren*  
Legt fest, ob ein Deckblatt für PDF-Übersichten von Dokumenten generiert wird.
- *Wasserzeichen verwenden*  
Legt fest, ob Dokumente automatisch in geschützte PDF-Dokumente mit einem definierbaren Wasserzeichen konvertiert werden.

### 8.1.3 Rollen

Klicken Sie im Werkzeugbereich der Xtechwriter-Konfiguration auf die Aktion „Team“, um Benutzern, Teams bzw. Organisationseinheiten eine der folgenden Rollen zuzuweisen. Dadurch werden die Benutzer berechtigt, Fabasoft Xtechwriter zu nutzen und das Xtechwriter-Dashboard wird automatisch auf Home abgelegt. Zusätzlich wird durch die jeweilige Rolle die Verwendungsmöglichkeit festgelegt.

- *App-Administrator*  
App-Administratoren können Konfigurationseinstellungen verwalten, Ablagen erzeugen, Formatvorlagen, Formulare und Kategorien, BPMN-Prozesse, Vorlagen und Textbausteine erzeugen und verwalten.
- *App-Benutzer*  
App-Benutzer können Xtech-Dokumente verwalten. Um auf Xtech-Dokumente Zugriff zu erhalten, müssen App-Benutzer zusätzlich in den jeweiligen Ablagen berechtigt werden.
- *App-Benutzer (extern)*  
Externe App-Benutzer (z. B. Kunden) erhalten Zugriff auf externe Bereiche, in denen Sie berechtigt wurden. Zusätzlich können sie Publikationen einsehen.

## 8.2 Ablagen verwalten

Xtech-Dokumente werden in Ablagen verwaltet und sind einer Ablage zugeordnet, bei der die Zugriffsrechte definiert werden.

### 8.2.1 Ablagen erzeugen

Um eine neue Ablage zu erzeugen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in das Xtechwriter-Dashboard.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Ablage erzeugen“.

3. Geben Sie im Feld *Name* eine Bezeichnung für die neue Ablage ein.
4. Klicken Sie auf „Weiter“.

## 8.2.2 Bereiche

Ablagen gliedern sich in die folgenden Bereiche:

- *Xtech-Dokumente*  
Zeigt die Xtech-Dokumente der Ablage an.
- *Publikationen*  
Zeigt die Publikationen der Ablage an.
- *Externe Bereiche*  
Zeigt die externen Bereiche der Ablage an.
- *Weitere Inhalte*  
Zeigt zusätzliche Inhalte der Ablage an.

## 8.2.3 Aktionen

Folgende Aktionen können Sie durchführen:

- Xtech-Dokument erzeugen  
Sie können ein neues Xtech-Dokument basierend auf einer Formatvorlage erzeugen.
- Externen Bereich erzeugen  
Sie können einen zu einer Ablage oder zu einem Xtech-Dokument zugehörigen externen Bereich erzeugen. Externe Bereiche ermöglichen die Bereitstellung von Inhalten durch Benutzer, die keine Rechte auf dem eigentlichen Xtech-Dokument besitzen.
- Neuigkeiten anzeigen  
Sie können die Ereignisse der Ablage anzeigen.
- Wiedervorlagen verwalten  
Mithilfe der Wiedervorlagen-Funktionalität kann zu einem bestimmten Zeitpunkt eine E-Mail an einen Benutzer versendet oder ein Prozess gestartet werden.
- Vorlagen und Voreinstellungen  
Vorlagen und Voreinstellungen können nicht nur in der Xtechwriter-Konfiguration, sondern auch pro Ablage verwaltet werden. Nähere Informationen zu den Widgets finden Sie im Kapitel 8.1.1 „Bereiche“.
- Einstellungen  
Sie können die Einstellungen der Ablage festlegen (siehe Kapitel 8.2.4 „Einstellungen“).

## 8.2.4 Einstellungen

In den Einstellungen der Ablagen können Sie Folgendes festlegen.

**Registerkarte „Allgemeine Einstellungen“**

- *Name*  
Der Name der Ablage.
- *Betreff*  
Die Beschreibung der Ablage.

- *Feiertagstabelle*  
Definiert die Feiertagstabelle die im Kontext der Ablage verwendet werden soll (ansonsten wird die Feiertagstabelle der Konfiguration bzw. die Standard-Feiertagstabelle verwendet).
- *Verknüpfungen im Teamroom einschränken*  
Definiert welche Art von Verknüpfungen in der Ablage abgelegt werden dürfen. Sie können die erlaubten Verknüpfungen auf Objekte, die der Organisation zugeordnet sind bzw. auf Objekte, die der Ablage zugeordnet sind, einschränken. Somit kann zum Beispiel verhindert werden, dass Verknüpfungen abgelegt werden, auf die die Mitglieder der Ablage keinen Zugriff haben.
- *Herunterladen bzw. Öffnen von Inhalten am Endgerät einschränken*  
Ermöglicht die Teammitglieder einzuschränken, die Inhalte am Endgerät öffnen bzw. herunterladen dürfen.
- *Rollen, die Inhalte am Endgerät öffnen bzw. herunterladen dürfen*  
Definiert über welche Berechtigungen ein Teammitglied verfügen muss, damit das Teammitglied Inhalte am Endgerät öffnen bzw. herunterladen darf.
- *Leseberechtigte Teammitglieder für alle Mitglieder sichtbar*  
Legt fest, ob alle Teammitglieder die leseberechtigten Mitglieder des Teams sehen dürfen. Wird die Einstellung deaktiviert, sind die leseberechtigten Teammitglieder nur für Mitglieder mit „Allen Rechten“ sichtbar. Beachten Sie, dass durch das Deaktivieren dieser Einstellung auch weitere Anwendungsfälle eingeschränkt werden.
- *Neuigkeiten für Benutzer ohne Rechte das Team einzusehen anzeigen*  
Legt fest, ob Neuigkeiten für Teammitglieder, die nicht das Team sehen dürfen, generell deaktiviert sind. Ansonsten werden nur Neuigkeiten angezeigt, die keine Rückschlüsse auf Teammitglieder mit Leserechten zulassen.
- *Alle Teammitglieder dürfen Mitglieder hinzufügen*  
Legt fest, ob alle Teammitglieder Benutzer zum Team hinzufügen dürfen oder nur Teammitglieder mit „Allen Rechten“. Mitglieder mit Änderungsrechten dürfen anderen Mitgliedern Änderungsrechte bzw. Leserechte gewähren oder entziehen. Mitglieder mit Leserechten dürfen anderen Mitgliedern Leserechte gewähren oder entziehen.
- *Teammitglieder einschränken*  
Legt die Organisationen, Organisationseinheiten, Teams und externe Organisationen fest, deren Mitglieder zur Ablage hinzugefügt werden dürfen. Falls die Liste keine Einträge enthält, können Mitglieder uneingeschränkt hinzugefügt werden.
- *Hauptadministrator*  
Legt den Benutzer fest, der die automatisch generierten E-Mail-Nachrichten erhält, die die Ablage betreffen. Ansonsten erhalten alle Ablagen-Administratoren die E-Mail-Nachrichten. Der Benutzer wird auch als Kontakt bei fehlenden Berechtigungen angeführt.
- *Support-Team*  
Das Support-Team übernimmt die organisationsinterne Verwaltung von Support-Anfragen im entsprechenden Kontext.
- *Trace-Ausgaben aktivieren*  
Wenn Sie zum Beispiel als Formulardesigner Ausdrücke zur Berechnung oder Validierung verwenden, kann es mitunter schwierig sein, Fehler in den Ausdrücken zu identifizieren. Um die Analyse zu vereinfachen, können Sie Trace-Ausgaben in die Webbrowser-Konsole schreiben (`coobj.Trace("string");` bzw. `coobj.Trace("string", value);`).

### Registerkarte „Logos“

Die definierten Logos werden für die Ablage verwendet.

### Registerkarte „Standardwerte“

- *Standard-Thesaurus für neue Begriffe*  
Wird ein Standard-Thesaurus angegeben, können bei der Verschlagwortung direkt neue Begriffe erstellt werden.
- *Standard-Kategorien*  
Beim Erzeugen eines Objekts wird die angegebene Kategorie entsprechend der definierten Objektklasse zugeordnet.
- *Standard-Prozesse*  
Beim Erzeugen eines Objekts wird der angegebene Prozess entsprechend der definierten Objektklasse zugeordnet.
- *Zusätzliche Standard-Hintergrundaufgaben*  
Beim Erzeugen eines Objekts werden die angegebenen Hintergrundaufgaben zugeordnet.

**Hinweis:** Die Standard-Eigenschaften überschreiben bzw. erweitern die Festlegungen in der Konfiguration.

### Registerkarte „Inhaltseinstellungen“

- *Kommentare erlauben*  
Legt fest, ob PDF-Kommentare auf Dokumenten angebracht werden können.
- *Erlaubte Arten der Kommentare*  
Definiert die erlaubten Arten der Kommentare (öffentlich bzw. privat).
- *Bevorzugte Art der Kommentare*  
Definiert die beim Kommentieren initial ausgewählte Art des Kommentars (überschreibt die Festlegung in der Konfiguration bzw. den Grundeinstellungen des Benutzers).
- *Benutzer mit Leserechten dürfen öffentlich kommentieren*  
Legt fest, ob Benutzer mit Leserechten öffentliche Kommentare anbringen dürfen (überschreibt die Festlegung in der Konfiguration).
- *Öffentliche Links erlauben*  
Legt fest, ob öffentliche Links publiziert werden dürfen.
- *Deckblatt für PDF-Übersichten von Dokumenten generieren*  
Legt fest, ein Deckblatt für PDF-Übersichten von Dokumenten generiert wird.
- *Wasserzeichen verwenden*  
Legt fest, ob Dokumente automatisch in geschützte PDF-Dokumente mit einem definierbaren Wasserzeichen konvertiert werden.

**Hinweis:** Die Inhaltseinstellungen überschreiben die Festlegungen in der Konfiguration.

## 8.2.5 Rollen

Für jede Ablage können Sie Berechtigungen vergeben. Klicken Sie im Werkzeugbereich der Ablage auf die Aktion „Team“, um Benutzern, Teams bzw. Organisationseinheiten eine der folgenden Rollen zuzuweisen.

- **Alle Rechte**  
Diese Teammitglieder besitzen alle Rechte und können somit

- bestehende Xtech-Dokumente in der Ablage ändern, neue Xtech-Dokumente erstellen und löschen (Papierkorb),
- Vorlagen und Textbausteine für die Ablage festlegen,
- öffentliche Links erstellen,
- den Papierkorb leeren,
- die gesamte Ablage auflösen,
- Einstellungen bzgl. Zugriffsschutz, Verknüpfungen, öffentliche Links, Teamsichtbarkeit, Einladungsmöglichkeiten und Organisationseinschränkungen treffen,
- Logos festlegen,
- den Verlauf löschen und
- alle Zugriffsrechte vergeben.
- **Änderungsberechtigt**  
Diese Teammitglieder besitzen Änderungsrechte und können somit
  - bestehende Xtech-Dokumente ändern, neue Xtech-Dokumente erstellen und löschen (Papierkorb),
  - Vorlagen und Textbausteine für die Ablage festlegen.
- **Leseberechtigt**  
Diese Teammitglieder besitzen Leserechte und können somit
  - bestehende Xtech-Dokumente lesen,
  - bei Vorhandensein von Freigabeversionen nur diese einsehen.

## 8.3 Formatvorlagen verwalten

Formatvorlagen definieren das XML-Schema und die Darstellung der medienneutral erstellten Xtech-Dokumente. Die Formatvorlagen werden in der Xtechwriter-Konfiguration im Bereich „Formatvorlagen“ verwaltet. Sie können eigene Formatvorlagen erzeugen oder die vom Produkt ausgelieferte Standard-Formatvorlage verwenden.

### 8.3.1 Formatvorlagen erzeugen

Um eine Formatvorlage zu erzeugen gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie in der Xtechwriter-Konfiguration in den Bereich „Formatvorlagen“.
2. Klicken Sie auf die Aktion „Formatvorlage erzeugen“.
3. Legen Sie die gewünschten Einstellungen fest. Eine detaillierte Beschreibung der Einstellungsmöglichkeiten finden Sie im Kapitel 8.3.2 „Einstellungen“.  
**Hinweis:** Mithilfe der Schaltfläche „Vorschau aktualisieren“ können Sie Ihre Anpassungen anhand eines Beispieldokuments direkt überprüfen.
4. Klicken Sie auf „Erzeugen“.
5. Klicken Sie im Kontextmenü der Formatvorlage auf „Zur Verwendung freigeben“. Eventuell nötige Änderungen können mithilfe des Kontextmenübefehls „Erneut freigeben“ freigegeben werden.

#### Hinweis:

- Über die Aktion „Formatvorlage bearbeiten“ können Sie Änderungen vornehmen.

- Über die Aktion „Als Standard festlegen“ können Sie eine freigegebene Formatvorlage als Standard definieren. Diese wird beim Erzeugen eines Xtech-Dokuments vorausgewählt.
- Beim Erzeugen eines Xtech-Dokuments muss eine Formatvorlage ausgewählt werden. Die Formatvorlage kann nachträglich geändert werden, wenn die neue Formatvorlage auf dem gleichen XML-Schema basiert.

### 8.3.2 Einstellungen

Eine Formatvorlage bietet folgende Einstellungsmöglichkeiten.

#### Registerkarte „Formatvorlage“

- *Name*  
Der Name der Formatvorlage.
- *XML-Schema*  
Definiert das verwendete XML-Schema (aktuell unterstützt: „Xeditor-Schema Lightweight DITA“).
- *Dokument für die Vorschau der Formatvorlage*  
Definiert das im Vorschau-Bereich angezeigte Dokument (mitgeliefertes Beispiel-Dokument, beliebiges Xtech-Dokument bzw. Kapitel).

#### Registerkarte „Verwendbarkeit“

- *Verwendbar für*  
Die Verwendbarkeit der Formatvorlage wird auf die angeführten Objektklassen und Kategorien eingeschränkt (z. B. Xtech-Dokument und Kapitel).

#### Registerkarte „Seite einrichten“

- *Seitenelement verwenden*  
Definiert welche zusätzlichen Seitenelemente (z. B. eine Fußzeile) angezeigt werden. Für die ausgewählten Seitenelemente können weitere Einstellungen getroffen werden.
  - *Deckblatt*  
Definiert das Deckblatt-Bild und den Deckblatt-Text (inkl. zugeordneter CSS-Klasse). Der Text kann aus Feldern ausgewählt werden, die basierend auf der Verwendbarkeit zur Verfügung stehen.
  - *Rückseite*  
Definiert das Rückseiten-Bild und den Rückseiten-Text (inkl. zugeordneter CSS-Klasse). Der Text kann aus Feldern ausgewählt werden, die basierend auf der Verwendbarkeit zur Verfügung stehen.
  - *Kopfzeile*  
Definiert den Kopfzeilentext und die Positionierung (links, zentriert, rechts). Der Text kann aus Feldern ausgewählt werden, die basierend auf der Verwendbarkeit zur Verfügung stehen.
  - *Fußzeile*  
Definiert den Fußzeilentext und die Positionierung (links, zentriert, rechts). Der Text kann aus Feldern ausgewählt werden, die basierend auf der Verwendbarkeit zur Verfügung stehen.
- *CSS*  
Definiert die Formatierungen für alle Elemente im PDF-Dokument. Verwenden Sie Print-CSS-Angaben.

#### Registerkarte „Eigene Inhaltsklassen“

- *Eigene Inhaltsklassen*  
Definiert benutzerspezifische Klassen für die Formatierung von Elementen.
  - *Name*  
Definiert den Anzeigenamen der Klasse.
  - *Elemente*  
Definiert auf welche Elemente (z. B. Notiz) die Klasse angewandt werden kann.
  - *CSS-Klasse*  
Definiert die zugeordnete CSS-Klasse, die für die Formatierung genutzt werden kann.

#### Registerkarte „Formatierungen“

- *CSS*  
Definiert die Formatierungen für alle Elemente im Dokument. Diese Formatierungen werden für die Darstellung des Dokuments im Editor und im PDF-Dokument verwendet. Verwenden Sie CSS-Angaben.

## 8.4 Standardprozesse definieren

Die vom Produkt mitgelieferten Standardprozesse können gegebenenfalls durch eigene Standardprozesse ersetzt werden. Die Standardprozesse können Sie in der Konfiguration hinterlegen, wenn Sie für alle Ablagen gelten sollen. Zusätzlich ist eine Definition pro Ablage möglich (die Einstellungen bei der Konfiguration werden dadurch überschreiben).

Um die mitgelieferten Standardprozesse zu ersetzen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Erzeugen Sie den gewünschten BPMN-Prozess in der Konfiguration (Bereich „Prozesse“) bzw. in einer Ablage (Aktion „Vorlagen und Voreinstellungen“ > Bereich „Prozessvorlagen“) und geben Sie diesen frei.
  - Über das Feld *Verwendbar für* des Pools können Sie die Verwendbarkeit des Prozesses festlegen. Somit stehen die im nächsten Abschnitt beschriebenen spezifischen Aktivitäten zur Verfügung.
  - Für den Prozess „Publikation freigeben“ müssen Sie diesen im Feld *Verwendbar für* des Pools auf „Publikation (App: Xeditor-Integration)“ einschränken.
  - Für den Prozess „Externen Bereich vorbereiten“ müssen Sie diesen im Feld *Verwendbar für* des Pools auf „Externer Bereich (App: Xtechwriter)“ einschränken.
2. Legen Sie den zuvor definierten BPMN-Prozess als Standardprozess bei der Konfiguration bzw. Ablage fest (Aktion „Einstellungen“ > Registerkarte „Standardwerte“ > Feld *Standard-Prozesse*). Die anzugebende Objektklasse entspricht abhängig vom Prozess der zuvor beschriebenen Verwendbarkeit („Publikation (App: Xeditor-Integration)“ bzw. „Externer Bereich (App: Xtechwriter)“).

### Publikation freigeben

Folgende spezifische Aktivitäten stehen zur Verfügung:

- *Publikation zur Freigabe weiterleiten*  
Leitet die Publikation zur Freigabe weiter.
- *Publikation freigeben*  
Gibt die Publikation frei bzw. nicht frei. Die Publikation erhält den entsprechenden Status.  
**Hinweis:** Diese Aktivität muss im Prozess verwendet werden, damit der Prozess den mitgelieferten Standardprozess ersetzt.

- Publikation ablegen  
Legt eine PDF-Kopie der Publikation in einem definierbaren Ordner ab.
- Publikation registrieren  
Registriert eine PDF-Kopie zum Beispiel zu einer Akte.

### Externen Bereich vorbereiten

Folgende spezifische Aktivitäten stehen zur Verfügung:

- Externen Bereich vorbereiten  
Legt die externen Mitglieder und den Reviewer des externen Bereichs fest.  
**Hinweis:** Diese Aktivität muss im Prozess verwendet werden, damit der Prozess den mitgelieferten Standardprozess ersetzt.